

STD AVC LT Aufzeichnungsserver



19" Winkel im Lieferumfang



- 16 oder 32 Analoge Kameraeingänge
- 720 x 576 Pixel Auflösung @ 20 Bilder/s analog
- H264, Hardware-Kompression
- Max. 3 x 2TB SATA **RE-4 Edition** Festplatten
- DVD-RW / USB für Export
- **Gratis Clientsoftware für: Windows 7/Vista, Windows Mobile 5&6, Pocket PC, iPhone, Android, Black Berry, Symbian OS III, iPad**
- 4HE 19" Rackversion oder Desktop inkl.
- **Optional 4, 8, 12 oder 16 Kanäle für die Netzwerkkameras mit Auflösungen bis 3`648 x 2`752 Pixel (max. 32 Kameras Total)**

Es können gleichzeitig je nach Modell bis zu 32 Analog-Kameras angeschlossen werden. Signale von den analogen Kameras werden durch PCI Grabber-Karten verarbeitet, und auf der NET HYBRID Benutzeroberfläche integriert.

NET HYBRID ist eine offene Plattform, fließende Skalierung der Software ermöglicht eine Feinabstimmung der Anlage für alle denkbaren Anforderungen der Installation. Updates garantieren dem Benutzer, dass er immer Zugriff auf neueste Lösungen hat, welchen künftigen Tendenzen im CCTV Sektor folgen. NET HYBRID funktioniert bei grossen, komplexen CCTV Systemen unter schwierigen Bedingungen genauso sicher, wie bei kleinen, unbedeutenden Installationen. Die Benutzeroberfläche wurde unter konstanter Kooperation mit anspruchsvollen Benutzern entwickelt, die ungewöhnlich freie und funktionelle Lösungen ermöglicht haben.

Fortgeschrittene CMS Client Software ermöglicht einen unbegrenzten Fernzugriff auf Videoarchive und Live-Bilder von bis zu 64 Kameras von einer Stelle aus. NET HYBRID und CMS sind für den gleichzeitigen Betrieb mit zwei bis acht Monitoren entwickelt worden. Diese Lösung macht das System auch besonders benutzerfreundlich.

Das Archivmenü im NET HYBRID System ist ein aussergewöhnlich einfaches Instrument zum Verwalten des Videoarchivs. Aufnahmen von jeder Kamera verfügen über eine eigene Spur auf der so genannten Zeitlinie, die auf klare Weise alle Vorfälle zeigt, welche durch eine Bewegung in einem ausgewählten Zeitbereich festgestellt wurden. So lässt sich jeder einzelne Fall einer erkannten Bewegung leicht lokalisieren und definieren. Auf gleiche Weise wird auch die Tonaufnahme angezeigt. Mit dem Verschieben des Maus-Cursors auf der Zeitlinie wird gleichzeitig in einem eigenen Fenster neben der Archivspur Zeit und Datum angezeigt. Die Geschwindigkeit beim Playback im Vorschaufenster ist so hoch, wie die momentane Einstellung des Scroll-Rades der Maus. In der Vorschau-Steuerung ist Playback mit normaler und doppelter Geschwindigkeit möglich. Die schnelle Abfrage nach erkannter Bewegung in dem markierten Bereich des Vorschaufensters verbessert die Analyse der Aufnahmen ganz wesentlich. Konkrete Fälle können mit Markierungen (bookmarks) gekennzeichnet werden, die später auf eine schnelle und einfache Weise gefunden werden können. Markierungen lassen sich vom Benutzer oder auch automatisch über einen Alarmeingang setzen, welcher bei der Integration mit einer Zugriffssteuerung nützlich sein kann. Ein spezielles Handbuch mit Fotos erleichtert das Verwalten und Drucken der Fotos in konkreten Fällen. Einfache und freie Wahl des Formats macht Speichern auf beliebigen Datenträgern, z.B. DVD, auf schnelle und störungsfreie Weise möglich. Ebenso besteht die Möglichkeit zum exportieren eines Teiles einer Aufzeichnung in irgendein anderes populäres Format, z.B. AVI, so dass es auf jedem beliebigen PC ohne zusätzliche Software abgespielt werden kann. Das Kamera-Konfigurationsmenü erlaubt konkrete Einstellungen für jede einzelne der angeschlossenen Kameras, sodass alle Bilder in höchster Qualität angezeigt werden können. Das Multilevel Menü macht die einfache und klare Kontrolle aller verfügbaren Parameter für jede Kamera möglich. Die Multilevel Erkennungsmaske zusammen mit einer Reihe von Werkzeugen, welche zum Einstellen der Empfindlichkeit dienen, erleichtern das festlegen der Bereiche der Bewegungserkennung (MotionDetection) für jede einzelne Kamera. Auch die Konfiguration und das Steuern der digitalen Ein- und Ausgänge ist dank eines klaren Menüs sehr einfach. Digitale Eingangssignale können mehrere Ereignisse im System erzeugen, die auf leichte Weise programmiert werden können. Es gibt keine Einschränkungen in der Einstellungen, ob es sich um aufrufen eines Dome-Presets, oder um die Zeitaufnahme bei einer gewünschten Kamera handelt. Die Ausgänge können jederzeit manuell oder automatisch auf Grundlage eines gewünschten Ereignisses gesteuert werden.

NET HYBRID erlaubt eine Verbindung mit bis zu 32 PTZ Kameras. Die Steuerung kann manuell durch die Tastatur, Joystick, Maus oder einem speziellen Kontrollpanel erfolgen. Eine breite Palette der unterstützten Domesteuerungsprotokolle ermöglicht dem Benutzer eine freie Wahl. Voreinstellungen der Dome-Kontrolle und die Möglichkeit, die Arbeit der Kamera im Patrouillemodus zu automatisieren, erlauben eine volle Ausnutzung der Kameraeinstellmöglichkeiten. Dank des VRC7008ALM Modul, das auch eine RS485 Schnittstelle beinhaltet, ist es möglich, zusätzlich bis zu maximal 32 analoge PTZ-Dome-Kameras zu steuern.

Eine weitere starke Eigenschaft von NET HYBRID ist die Tonaufnahme mit Geräuscherkennung. Es wird dabei ermöglicht bis zu 32 Audiokanäle gleichzeitig aufzuzeichnen. Aufgespielter Ton kann über das Archiv mit Videoaufzeichnungen zusammen einfach wiedergegeben werden. Die Aufnahme, die mit Geräuscherkennung initiiert wird, ist extrem nützlich, weil sie ein vollständiges Ereignis aufzeichnen kann, selbst wenn an der Kamera keine Bewegung ermittelt wurde. Einstellungen der Geräuscherkennung erlauben ein exaktes Tuning aller Parameter. Für die richtige Funktionalität aller CCTV Systeme ist die genaue Einstellung der Aufgaben für jedes Element im Task-Manager notwendig. Bei allen unterschiedlichen Arten von Aufgaben ist der Task-Manager ein außerordentlich nützlich Instrument. Dadurch wird eine genaue Einstellung aller Aufgaben für Kameras, Mikrofone, Digitaleingänge sowie System-Alarmsignale möglich. Es erleichtert auf schnelle und einfache Weise das Einlegen eines Zeitplanes auf einem speziellen grafischem Wochen-Diagramm, ohne dass etwas übersehen werden kann. Das Festlegen einer Aktion im Task-Manager kann entweder über einen Zeitraster oder auch über Alarmeingänge aktiviert werden. Mit dem Task-Manager kann man viele weitere Aktionen aufrufen, wie z.B. den Start einer Video- und Tonaufnahme, Einschalten eines externen Gerätes über einen der digitalen Ausgänge, Sendung einer E-Mail Nachricht inklusive Foto der gewünschten Kamera oder automatische Verbindung mit der Client Anwendung über das Internet, LAN oder Dial-Up Verbindung.

Der Fernzugriff zum Videoserver erfolgt auf Basis der CMS Client Anwendung, die unter dem Microsoft Windows XP /Vista/7 Betriebssystem arbeitet. Ihre Funktionalität ist sehr umfangreich und in vielen Aspekten der Netstation Software gleich. Es stehen damit alle Optionen des Advanced-Archivs zur Verfügung. Eine weitere interessante Möglichkeit ist die Aufzeichnung der Archivaufnahmen über die Client-Anwendung. Dies ist eine sehr nützliche Funktion, weil es eine sichere Speicherung der Archivaufnahmen an den unterschiedlichsten Stellen erlaubt. Es können bis zu 64 Kameras gleichzeitig auf dem Monitor dargestellt werden.

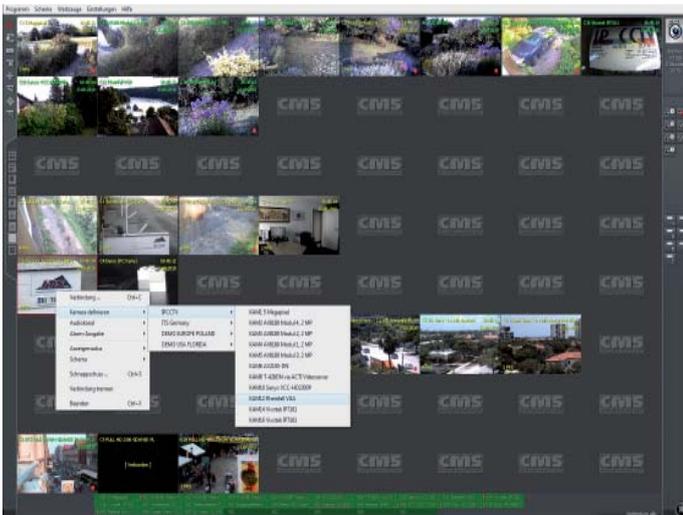
Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Video-Fernabfrage mit der Mobilien Client-Anwendung. Diese ist für Mobile Geräte wie PDA's und mobile Telefone, die auf Windows Mobile, Symbian OS Plattform, Android, iPad oder iPhone basieren, ausgelegt. CMS Mobile ermöglicht ausserdem viele weitere Aktionen, wie z.B. die Steuerung von PTZ Speed-Dome-Kameras, Aufzeichnung, Schalten von Ein- und Ausgängen, Zugriff mit allen Funktionen des Remote-Archivs und vieles mehr.

Die 8, 16 und 24 Kanalversionen können optional mit 4, 8, 12 oder 16 Lizenzen für IP Netzwerkkameras bis 5 Megapixel aufgerüstet werden. Sämtliche Client-Anwendungen sind im Lieferumfang bereits kostenlos enthalten

STD AVC LT Aufzeichnungsserver

Technische Daten

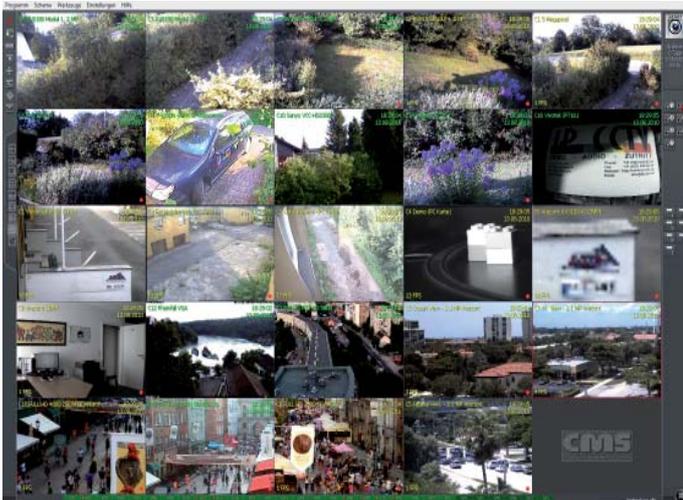
Typ	STD AVC16/xIP/xTB/LT	STD AVC32/0IP/xTB/LT
Videoeingänge analog:	16 x BNC	32 x BNC
Auflösung Aufzeichnung:	720 x 576 Pixel	
Geschwindigkeit Aufzeichnung:	20 Bilder je Kamera @ Full D1 / H264 Hardwarekomprimierung, Dualstream	
Bildschirmanzeige Live:	20 Bilder je Kamera @ Full D1	
Audioeingänge:	16 x	32 x
Alarmein-Ausgänge / Domesteue.	OPTIONAL , VRC7008ALM, 8 Alarmeingänge, 8 Alarmausgänge, RS485 Domesteuerung	
Festplatten RE-4 Edition:	x = 1 = 1x1`000GB RE-4 Festplatte x = 4 = 2x2`000GB RE-4 Festplatte	x = 2 = 1x2`000GB RE-4 Festplatte, x = 6 = 3x2`000GB RE-4 Festplatte, (50GB benutzt für System)
Netzwerk:	1 x GigaLan	
CPU:	Intel LGA1155 i5 QuadCore 3.30GHz	
RAM:	2 x 2 GB Dual Channel Kingston lifetime warranty	
Grafikkarte:	ATI Duallink 1`024MB RAM oder besser, Total 2 Monitorausgänge	
Betriebssystem:	Windows 7 Home Premium SP1	
Aufzeichnungssoftware:	ALNET NET HYBRID xx (xx= Anzahl Eingänge)	
Abmessungen Desktop:	483 (B) x 177 (H) x 454 (T) mm	
Gewicht:	ca. 14 kg ohne Festplatten	
Lieferumfang:	Server mit installiertem Betriebssystem und ALNET NET HYBRID, Clientsoftware ALNET CMS (unlimitierte Installationen), Tastatur, optische Maus, sämtliche installierten Applikationen mit Lizenzen	



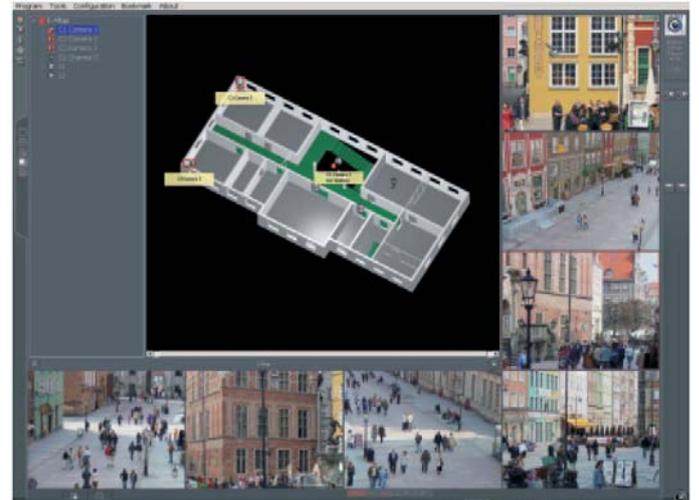
Client 64-fach Kameraansicht



Archiv



Client 25-fach Kameraansicht



Integriertes Lageplanmodul

Modell und technische Änderungen vorbehalten
Stand: März 2012